

Jahresbilanz 2002

Großenhains Speed-Skater gehören mit zum nationalen Maßstab

Am Jahresende wird abgerechnet, dies geschieht alljährlich auch beim Großenhainer Rollsportverein e.V. zur Jahresabschlussfeier mit den Sponsoren und Eltern. Die Bilanz im Jahr 2002 ist für die Röderstädter wieder beachtlich. Vereinsvorsitzende Diana Fischer verdeutlichte die eindrucksvolle Bilanz des GRV anhand von Zahlen. Neben den nationalen Spitzenvereinen aus Groß Gerau und Gera konnten die Sachsen in der Nationalwertung um den Goldenen Rollschuh 2002 den sechsten Platz belegen. Hier werden die Platzierungen bei allen Deutschen Meisterschaften nach einem Punktesystem bewertet. 2002 haben die GRVer insgesamt zehn Medaillen bei den Deutschen Meisterschaften und dabei insgesamt vier Deutsche Meistertitel errungen. Bei den Norddeutschen Meisterschaften wurden insgesamt 34 Medaillen mit nach Großenhain gebracht, darunter waren 16 Meistertitel!

Nach neun Monaten Amtszeit konnte Vereinsvorsitzende Diana Fischer einen erfolgreichen Amtsstart resümieren. Die Unterstützung und Hilfe aller Vereinsmitglieder ist notwendig und auch in diesem Jahr erfolgreich gelungen. Jede Wettkampffahrt, und davon gab es über zwanzig Wochenenden in der Saison, bedeutete für Sportler, Betreuer und Trainer einen immensen organisatorischen Aufwand. Dank an alle, die dazu beigetragen haben, dass die Sportler an jedem Wettkampfort Deutschlands betreut wurden. Dank auch an Herrn Branczeisz, dem Geschäftsführer der Gesenk- und Freiformschmiede Großenhain, der uns für viele Fahrten den Betriebsbus zur Verfügung stellte, ohne den die Rollsportler so manches Mal nicht ans Ziel gekommen wären.

Das Dankeschön wurde auch allen Sponsoren und Freunden des Speed-Skatings ausgesprochen, ohne deren finanzielle Hilfe ein Verein mit achtzig Prozent Kindern und Jugendlichen niemals ein solch erfolgreiches Sportjahr vorweisen könnte.

Der neue Vereins- und Geräteraum konnte in diesem Jahr Konturen annehmen und kleinere Hallenumbauten wurden von den Sportlern und Handwerkern durchgeführt. Die zwei internationalen Wettkämpfe in Großenhain im Mai und August waren wiederum ein Erfolg. Die angereisten Gäste aus ganz Deutschland und dem Ausland haben sich sehr wohlwollend über Organisation und Durchführung geäußert. Große Hilfe und Unterstützung hat der Verein in diesem Jahr von der 3. Sächsischen Landesgartenschau GmbH und wiederum von der Stadtverwaltung Großenhain erfahren □ dafür sagt der Verein herzlichst Dankeschön. Das Ansehen des Großenhainer Rollsportvereins wächst auf nationalem Boden, das bewies auch die Vergabe der Norddeutschen Meisterschaften für das Jahr 2003 nach Großenhain. Damit werden im kommenden Jahr im Mai, Juni und August drei nationale Großveranstaltungen durchgeführt – sicherlich ein organisatorischer Spagat für den kleinen Verein, den es zu bewältigen gilt.

Diana Fischer konnte in diesem Zusammenhang auch eine Ehrung für eine langjährige und inzwischen international erfahrene Kampfrichterin des Vereins vornehmen. Kirsten Finsterbusch wurde vom Landessportbund Sachsen mit der Ehrennadel in Bronze ausgezeichnet. Sie war auch in diesem Jahr bei vielen internationalen Wettkämpfen dabei und in Großenhain als Hauptkampfrichter im Einsatz. Ein Dankeschön erhielten auch alle Vorstandsmitglieder, Trainer und Helfer

des Vereins aus den Händen von Frau Fischer.

Den Abend abgerundet haben wiederum die Sportler selbst. Im Quersaer Kultursaal gab es wieder ein hausgemachtes Programm der Trainingsgruppe Oppelt, die ja schon im Sommer zu den Internationalen Rollsporttagen die Großenhainer und Gäste aus Nah und Fern köstlich amüsierte. Dankeschön für diesen gelungenen Auftritt!